

## **entzaubert**

Dein Blick so kalt und leer  
Mein Herz liegt schwer und müd daneben  
im Meer aus schwarzen Tränen  
beginne ich langsam zu ertrinken  
Über mir spüre ich die Erde beben  
Nichts mehr da von all den schönen Lügen  
ausgeträumt der Traum,  
der keiner war  
Zurück bleibe ich als riesen Narr  
Nichts von deinen Worten hat Bestand  
Du der Wolf im Schafsgewand  
hast mich mit Haut und Haaren gefressen  
So oft bin ich davongerannt  
Hab mehr und mehr auf mich vergessen  
Hier stehe ich nun mit tausend Fragen  
und einem Herz in Blut getränkt  
Hab mich total an dich verschenkt  
Ich könnte dich dafür hassen  
Aber es liegt nicht an dir  
Ich hab all das zugelassen  
Doch nun gehört mein Leben wieder mir  
Ich werde das überstehen  
Den Blick nach vorn gerichtet  
und mutvoll weitergehen  
Ich danke dir für diese Zeit  
Sie hat mich aus der Schuld befreit  
Ich gehe nun weiter,  
bleibe nicht mehr stehen  
Der Schmerz wird vorübergehen  
und ich kann wieder ganz klar sehen

© **Mihi Friedl**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)